



# Sammlung Theaterzettel

## Der König (Le roi)

**Arène, Emmanuel**

**1909-05-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Montag, den 3. Mai 1909.

47. Vorstellung im Abonnement A.

# Der König

(Le roi)

Komödie in vier Akten von G. A. de Caillavet, Robert de Flers und Emmanuel Arène  
In Szene gesetzt vom Intendanten.

### Personen:

Der König . . . . .	Heinrich Götz
Therèse Marni . . . . .	Traute Carlsen
Bourdier . . . . .	Emil Hecht
Marthe, dessen Frau . . . . .	Lene Blankenfeld
Suzette, seine Tochter . . . . .	Ella Eckelmann
Der Marquis von Chamarande . . . . .	Hans Godeck
Die Marquise . . . . .	Emma Schönfeld
Sernin, deren Sohn . . . . .	Oskar Ingenohl
Der Senatspräsident . . . . .	Paul Tietsch
Le Lorrain, Ministerpräsident . . . . .	Gustav Trautschold
Corneau, Handelsminister . . . . .	Karl Neumann-Hoditz
Gabriel, Minister des Auswärtigen . . . . .	Gustav Kallenberger
Blond . . . . .	Alexander Kökert
William Touret . . . . .	Eduard Domek
Rivelot, Bourdiers Sekretär . . . . .	Alfred Möller
Georgette . . . . .	Ella Gorski
Francine . . . . .	Elma Schnuhr
Pingot . . . . .	Hermann Trembich
Madame Pingot . . . . .	Mathilde Seitz
General Castel-Fréjol . . . . .	Hans Wambach
Seine Frau . . . . .	Therese Weidmann
Der Forstrat . . . . .	Wilhelm Burmeister
Diener bei Bourdier . . . . .	Alois Bolze
Diener bei Therèse Marni . . . . .	Georg Maudanz
Angèle, Kammerzofe . . . . .	Anna Starré
Ein Huissier . . . . .	Karl Lobertz
Ein Reporter . . . . .	Sigmund Kraus
Kammerzofe bei Marthe . . . . .	Paula Schultze

Gäste, Diener, Lakaien. Ort Paris. Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7½ Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem 1. und 2. Akt Pausen von 10 Minuten.  
Nach dem 3. Akt keine Pause.

### Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.			
Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Logen 2. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 3.— „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	Logen 3. Rang, 2. Reihe	„ 1.50 „ „
Reserveloge 2. Rang, 3. Reihe	„ 3.50 „ „	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge 3. Rang, 1. Reihe	„ 2.50 „ „	Sperrsitze im 1. Parkett	Mk. 4.— „ „
2. und 3. Reihe	„ 2.— „ „	Sperrsitze im 2. Parkett	„ 3.— „ „
Parterre-Logen, 1. Reihe	„ 5.— „ „	Galerieloge	„ 1.— „ „
2. Reihe	„ 4.— „ „	Galerie	„ —.50 „ „
Logen 1. Rang 2. Reihe.	„ 4.50 „ „	Nichtnummerierte Plätze.	
Logen 2. Rang, 1. Reihe	„ 3.50 „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
		Parterre	„ 1.50 „ „

**Der Vorverkauf** der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/21 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstr. 73 **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Dienstag den 4. Mai 1909.

44. Vorstellung im Abonnement C.

# Die Fledermaus.